

09.02.2024 - 11:30 Uhr

## KLM: Mit künstlicher Intelligenz gegen die Lebensmittelverschwendung



### KLM: Mit künstlicher Intelligenz gegen die Lebensmittelverschwendung

**KLM verschwendet dank künstlicher Intelligenz weniger Lebensmittel an Bord von Flugzeugen: Mithilfe von KI-Programmen kann das Unternehmen besser vorhersagen, wie viele Passagiere, die gebucht haben, tatsächlich an Bord eines Fluges gehen werden. Auf diese Weise kann die genaue Anzahl der benötigten Mahlzeiten berechnet werden, und KLM erzielt auf der Grundlage der erwarteten Anzahl von Passagieren pro Flug bis zu 63 Prozent weniger Lebensmittelverschwendung. Auf Jahresbasis bedeutet dies eine Einsparung von mehr als 100'000 Kilogramm Mahlzeiten.**

«Investitionen in digitale Technologien haben für KLM Priorität. Die Anwendung von künstlicher Intelligenz trägt enorm dazu bei, unseren Flugbetrieb zu verbessern und nachhaltiger zu gestalten. Die Bekämpfung der Lebensmittelverschwendung ist ein gutes Beispiel dafür: Dadurch werden auf unseren Flügen jedes Jahr zehntausende Mahlzeiten weniger verschwendet», so Marjan Rintel, CEO KLM.

KLM arbeitet daran, mit Hilfe künstlicher Intelligenz die Anzahl der Mahlzeiten an Bord zu bestimmen, um die Lebensmittelverschwendung zu bekämpfen. Denn nicht alle Buchungen führen dazu, dass ein Passagier an Bord eines KLM-Flugzeugs geht: Je nach Klasse erscheinen zwischen 3 und 5 Prozent der gebuchten Passagiere nicht (pünktlich) zum Flug.

Das neueste KI-Modell TRAYS ist das erste Modell, das speziell für die Catering-Aktivitäten von KLM entwickelt wurde. Es prognostiziert die Anzahl der Passagiere an Bord auf der Grundlage historischer Daten. Das «Meals On Board System» (MOBS) erhält die erwarteten Passagierzahlen pro Flug mit separaten Prognosen für die Klassen Business, Premium Comfort und Economy. Die Vorhersage mit Hilfe des KI-Modells beginnt 17 Tage vor dem Abflug und dauert bis 20 Minuten vor dem Abflug. Das bedeutet, dass für den gesamten Verpflegungsprozess – vom Einkauf bis zur Beladung – eine möglichst genaue Anzahl von Passagieren vorhergesagt wird, wodurch ein Überangebot an Mahlzeiten vermieden wird.

Das KI-Modell TRAYS wurde Ende letzten Jahres von Kickstart AI ins Leben gerufen. Die Initiative versammelte Talente aus führenden Unternehmen, darunter KLM, bol, Ahold Delhaize, NS und ING, um an der Entwicklung dieses Modells zu arbeiten.

«Wir freuen uns, dass wir einen wertvollen Beitrag zu diesem wichtigen Projekt für KLM leisten konnten. Unser Ziel mit Kickstart AI ist es, die Einführung von KI in der niederländischen Geschäftswelt zu beschleunigen, und wir freuen uns auf eine enge Zusammenarbeit mit niederländischen Unternehmen, um dies zu erreichen», so Sander Stomph, CEO und Mitbegründer Kickstart AI.

Eine dreimonatige Analyse zeigt, dass im Vergleich zur Verpflegung jedes gebuchten Passagiers 63 Prozent weniger Lebensmittel verschwendet werden. Die grösste Verbesserung ist auf interkontinentalen KLM-Flügen ab Schiphol zu verzeichnen, wo 2,5 Mahlzeiten (1,3 kg) weniger pro Flug weggeworfen werden müssen. Auf Jahresbasis bedeutet dies eine Einsparung von 111'000 Kilogramm an Mahlzeiten auf allen KLM-Flügen, die von Schiphol aus bedient werden.

KLM arbeitet auch in anderen Bereichen ihres Geschäftsbetriebs an der Anwendung von künstlicher Intelligenz. KI ist zum Beispiel wichtig, um die Wartung von Flugzeugen intelligenter zu gestalten. Darüber hinaus werden KI-Programme eingesetzt, um

vorhergesagte Schlechtwettertage zu simulieren und im Voraus zu ermitteln, mit welchem Flugplan die Flüge bestmöglich aufrechterhalten werden können. KI hilft zudem den Fluggästen, indem sie nach der Buchung eines Fluges personalisierte Reisetipps gibt.

#### **Video «Abfall-Management»**

Die derzeitige EU-Gesetzgebung macht es unmöglich, in Europa zu einer vollständigen Kreislaufwirtschaft überzugehen. KLM hat die politischen Entscheidungsträger in der EU gemeinsam mit weiteren Fluggesellschaften und touristischen Unternehmen dazu aufgefordert, dieses Problem anzugehen. [Das Informationsvideo gibt es hier.](#)

#### **Medienstelle Air France-KLM Schweiz**

c/o Pantarhei PR AG  
Weinbergstrasse 81  
CH-8006 Zürich  
+41 (0)44 365 20 20  
[airfrance-klm@pantarhei.ch](mailto:airfrance-klm@pantarhei.ch)

#### **Medieninhalte**



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018582/100915993> abgerufen werden.